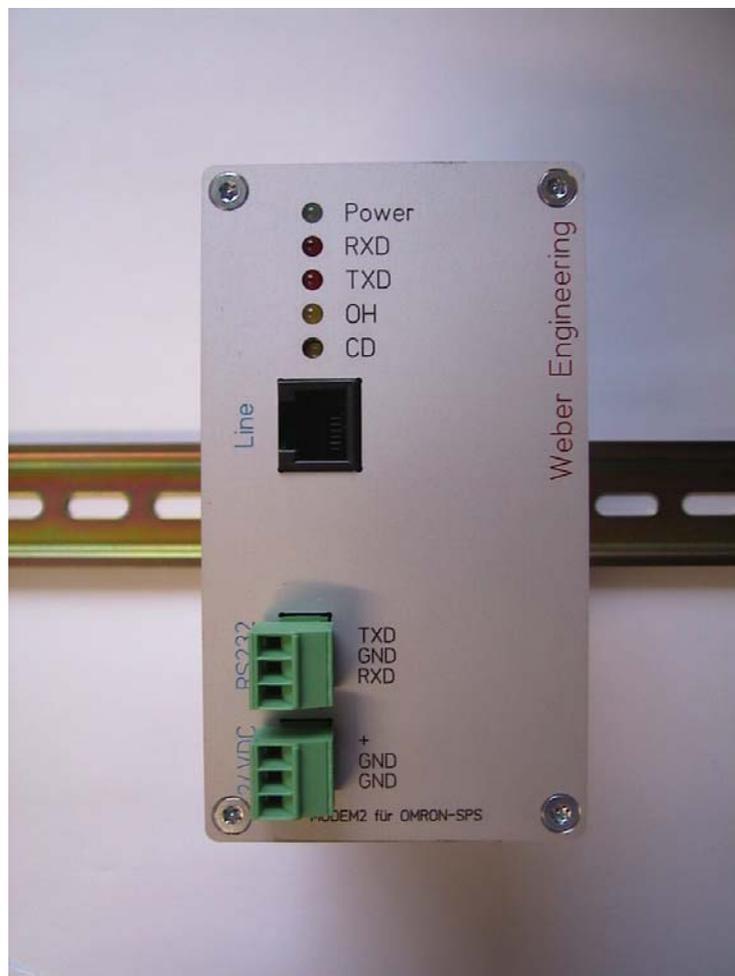


„WE-MODEM-2-CL“

Kurzanleitung zur Inbetriebnahme Teil 9



Ausgabestand: V 1.01 beta vom 10.02.2003 ; - *nur interne und OMRON-Testzwecke !*

Kurzanleitung „WE-MODEM-2-CL“

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen u.s.w in dieser Bedienungs- und Kurzanleitung berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutzgesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

© by Helge Weber

Weber Engineering

Planungsbüro für Automatisierungstechnik

Friedenstraße 18
61200 Wölfersheim

Tel. 06036 / 983141
Fax 06036 / 983142

D1 0171 / 7356511

e-mail HelgeWeber@gmx.de

http www.HelgeWeber.de

Wir haben jede Anstrengung unternommen, damit die in dieser Bedienungs- bzw. Kurzanleitung enthaltenen Informationen vollständig, genau und aktuell sind. Soweit gesetzlich zulässig, schließen wir jegliche Haftung für Folgeschäden aus, die sich unter Verwendung dieser Kurz- bzw. Bedienungsanleitung ergeben. Im übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Wir gewährleisten nicht, dass Änderungen an Geräten oder Software anderer Hersteller, auf die in dieser Bedienungsanleitung Bezug genommen wird, ohne Auswirkung auf die Anwendbarkeit der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen bleiben. Änderungen des Inhaltes ohne vorherige Ankündigungen bleiben vorbehalten. Technische Änderungen des Produktes ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

Kurzanleitung „WE-MODEM-2-CL“

1.0 Einleitung

Diese Kurzanleitung soll es Ihnen ermöglichen schnellstmöglich das WE-MODEM-2-CL in Betrieb zu setzen. Mittels SYSWIN soll zu entfernten über Controller Link vernetzten SPS-Systemen eine Verbindung zur Fernwartung hergestellt werden.

Zum guten Verständnis dieser Kurzanleitung sollten Sie Erfahrung mit der Inbetriebnahme von zum Beispiel dem WE-MODEM-2-C haben. Gegebenfalls machen Sie sich bitte mit der Kurzanleitung zur Inbetriebnahme Teil 1 vertraut. In unserem Beispiel stellen wir eine Fernwartungsverbindung von SYSWIN V 3.4 zu einem Controller Link Netzwerk mit drei Steuerungen her. Hierzu benötigen wir wie folgt :

In der entfernten Anlage :

- OMRON-SPS C200HE mit CLK21 (Node 01) und CPM1-CIF01
- OMRON-SPS CQM1H mit CLK21 (Node 02)
- OMRON-SPS CQM1H mit CLK21 (Node 30)
- Funktionsfähiges und getestetes Controller Link Netzwerk
- Kabel zwischen MODEM und CPM1-CIF01 (RS232C) 1. *
- WE-MODEM-2-CL 2. *
- Spannungsversorgung für das MODEM

In der Büroumgebung :

- analoger Telefonanschluß für das Büromodem
- WE-MODEM-2-C mit Kabel zur TAE – Telefondose 3. *
- Kabel zwischen MODEM und PC (RS232C) 4. *
- PC mit SYSWIN V 3.4

Zusätzlich wird zur ersten Inbetriebnahme wie folgt benötigt :

- Kabel zwischen WE-MODEM-2-C/CL und PC 5. *
- unsere Init – Software V1.10 bzw. V 1.20

* siehe Hinweise nächste Seite

Kurzanleitung „WE-MODEM-2-CL“

Hinweise

zu 1

Das Verbindungskabel zwischen der SPS und dem WE-MODEM-2-CL ist identisch mit dem Kabel für das WE-MODEM-2-C (KAB-CQM1-MOD2C-xxx).

zu 2

Es kann auch ein WE-MODEM-2-C oder WE-MODEM-3-C verwendet werden; - dieses muss mit der Init-Software entsprechend umgestellt werden.

zu 3

Büroseitig verwenden wir hier unser WE-MODEM-2-C. Warum ? Das hier verwendete MODEM muss einen Datenrahmen von 11 Bit unterstützen (viele Büromodems unterstützen nur 10 Bit).

zu 4

Hierbei handelt es sich um unser Standard-Kabel KAB-PC-MOD-200.

zu 5

Hierbei handelt es sich um unser Standard-Kabel KAB-PC-MOD-200.

2.0 Vorbereitung des büroseitigen MODEM

2.0.1 Einstellen „Factory Default“ mit unserer Init-Software

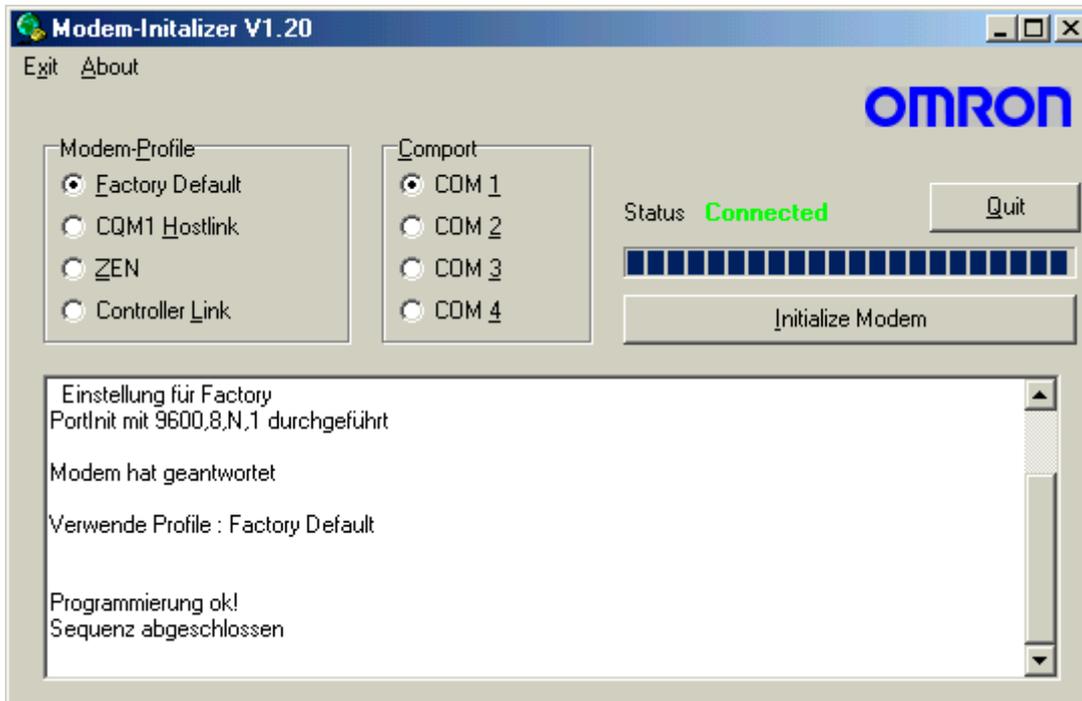


Bild 01 Programmierung des im Büro verwendeten MODEM

- Init-Software starten
- verwendeten COM-Port auswählen
- Profil „Factory Default“ auswählen
- „Initialize Modem“ – Botton klicken

- **Erfolgsmeldung : Programmierung ok!**

2.1 Inbetriebnahme des netzwerkseitigen MODEM

2.1.1 Einstellen „Controller Link“ mit unserer Init-Software

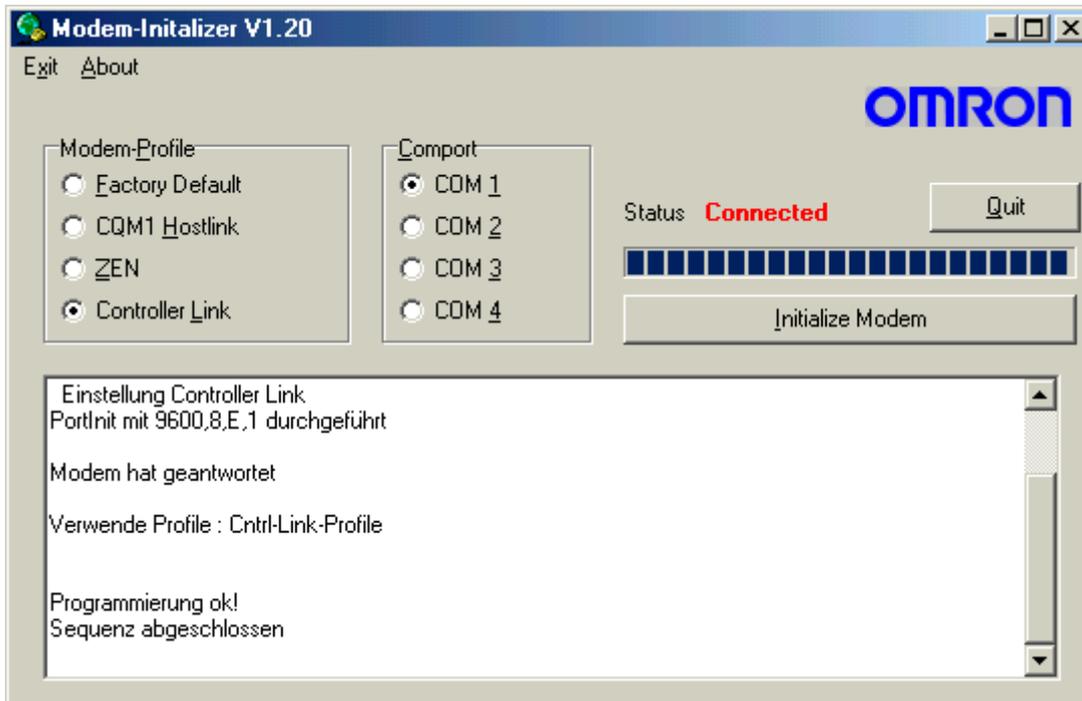


Bild 02 Programmierung des im Netzwerk verwendeten MODEM

- Init-Software starten
- verwendeten COM-Port auswählen
- Profil „Controller Link“ auswählen
- „Initialize Modem“ – Botton klicken
- **Erfolgsmeldung : Programmierung ok!**

3.0 Durchführung der Fernwartung mit SYSWIN

3.0.1 Grundbedingungen

Das Controller Link Netzwerk ist fertig aufgebaut und geprüft (z.B. laufende Data-Links). Das MODEM selbst wird in unserem Beispiel über das CPM1-CIF01 an die C200HE angeschlossen.

Falls CV-Steuerungen in dem Netzwerk betrieben werden muss das MODEM an eine CV-Steuerung (CV-Bridge).

Die serielle Schnittstelle am Peripherieport der C200HE muss auf

9600 Baud, 8 Bit, gerade Parität, 1 Stoppbitt

eingestellt sein.

3.0.2 Einstellungen in SYSWIN

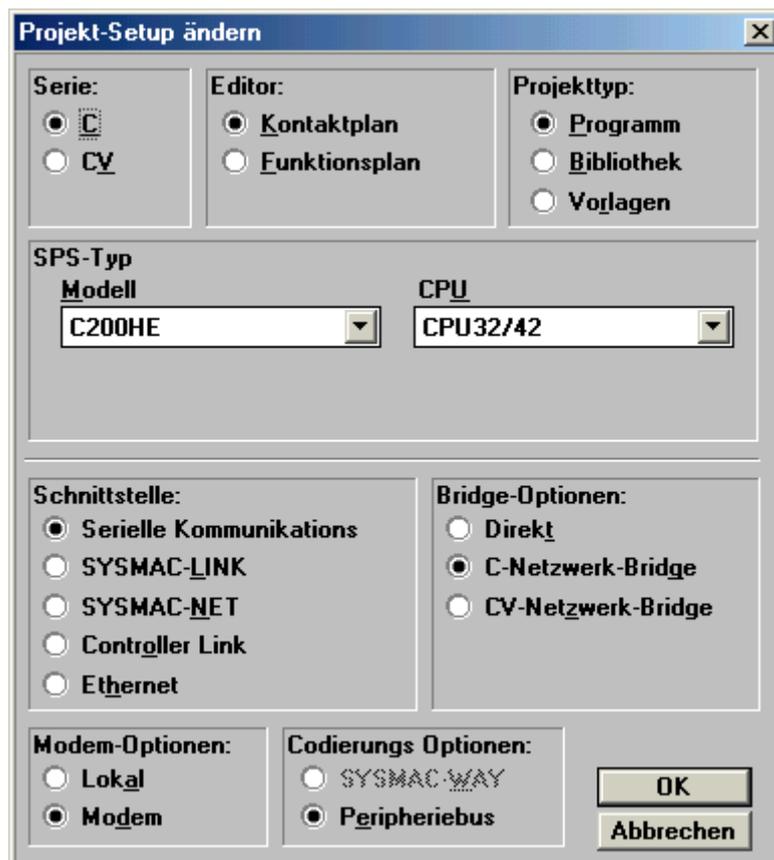


Bild 03 Einstellungen im Projekt-Setup

Kurzanleitung „WE-MODEM-2-CL“

Im Projekt-Setup müssen Sie hier die Bridge-Option „**C-Netzwerk-Bridge**“ auswählen.

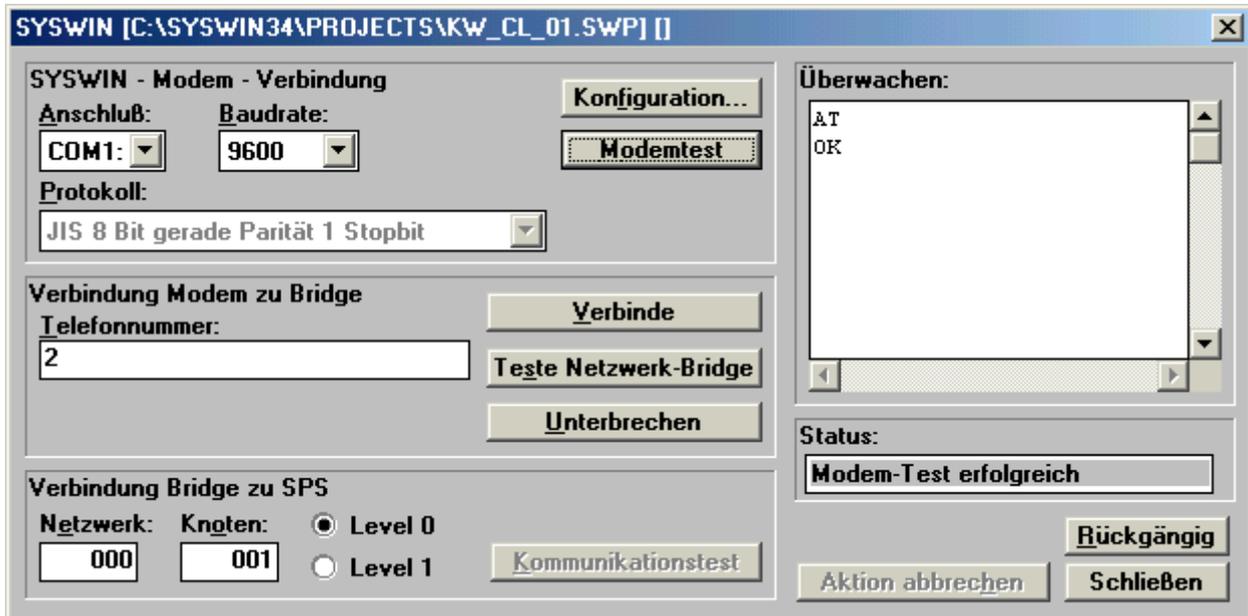


Bild 04 Bild für „SYSWIN-MODEM-Verbindung“

Zu dem Ihnen bekannten Bild erscheint hier zusätzlich das Feld „Verbindung Bridge zu SPS“ und der Button „Teste Netzwerk-Bridge“.

Hier ist ergänzend zu sagen, dass entgegen Ihren Gewohnheiten, eine „Kommunikationstest“ bzw. eine „Teste Netzwerk-Bridge“ zu einem neuen Anwahlvorgang führt.

Kurzanleitung „WE-MODEM-2-CL“

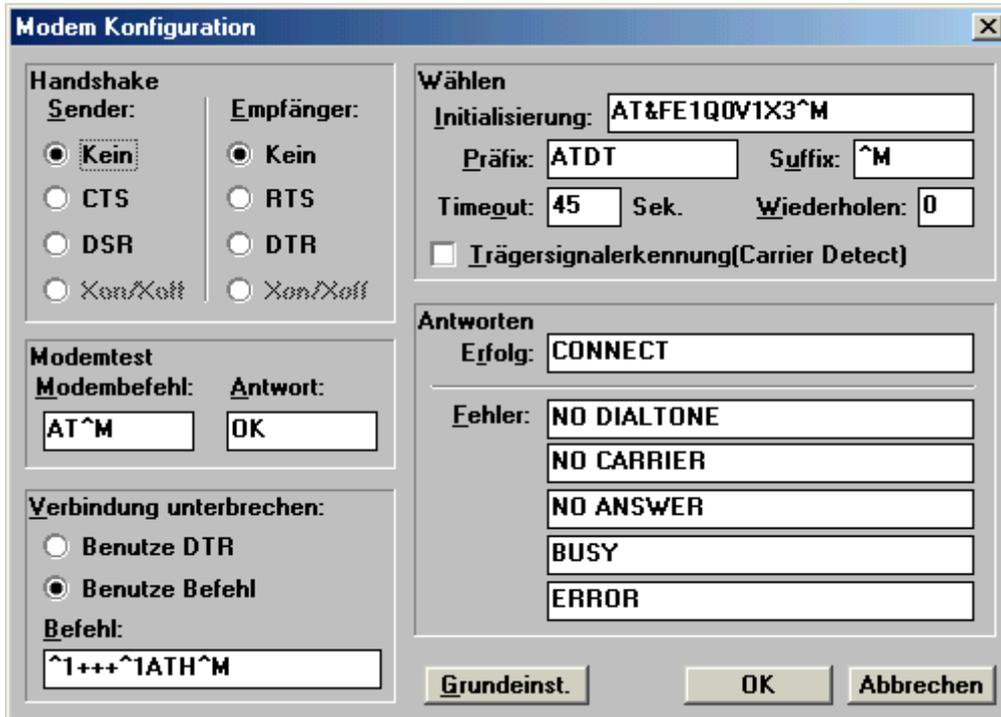


Bild 05 Bild für „MODEM-Konfiguration“

Die Einstellungen hier weichen nicht von den gewohnten ab.

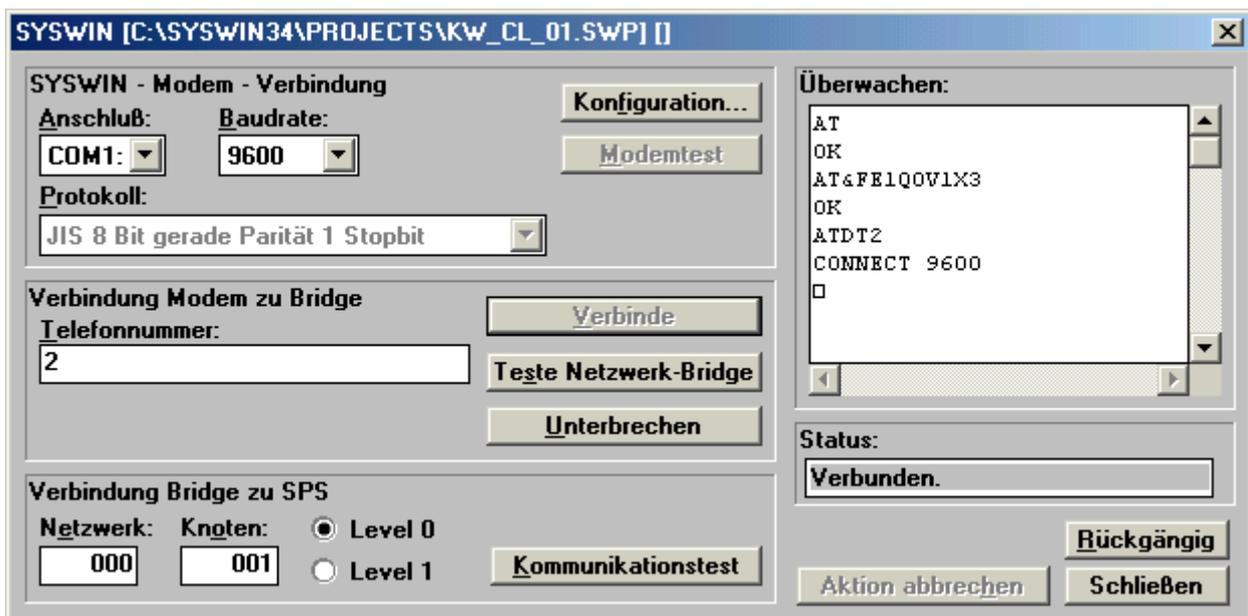


Bild 06 erfolgreiches „connect“ zu Node 01

Kurzanleitung „WE-MODEM-2-CL“

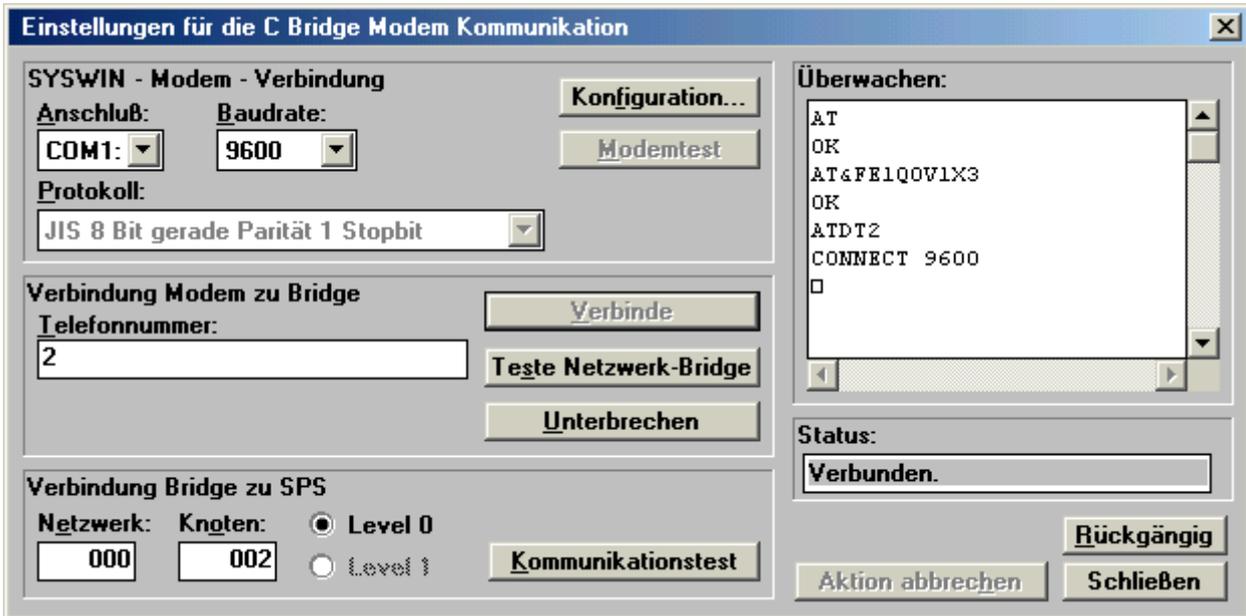


Bild 07 erfolgreiches „connect“ zu Node 02

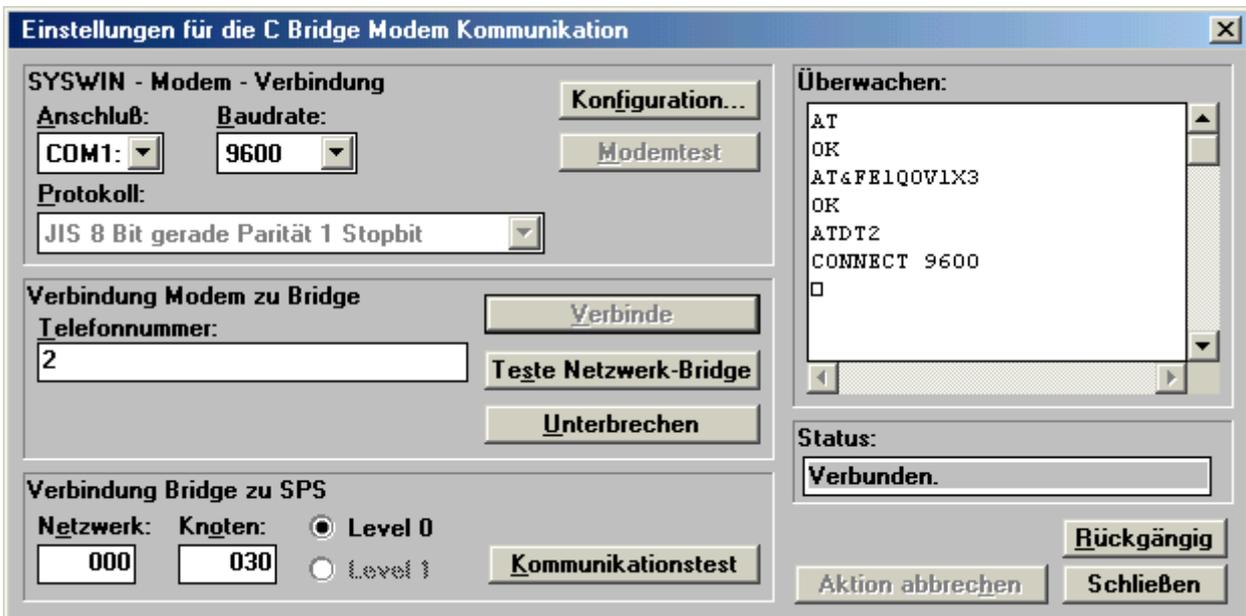


Bild 08 erfolgreiches „connect“ zu Node 30

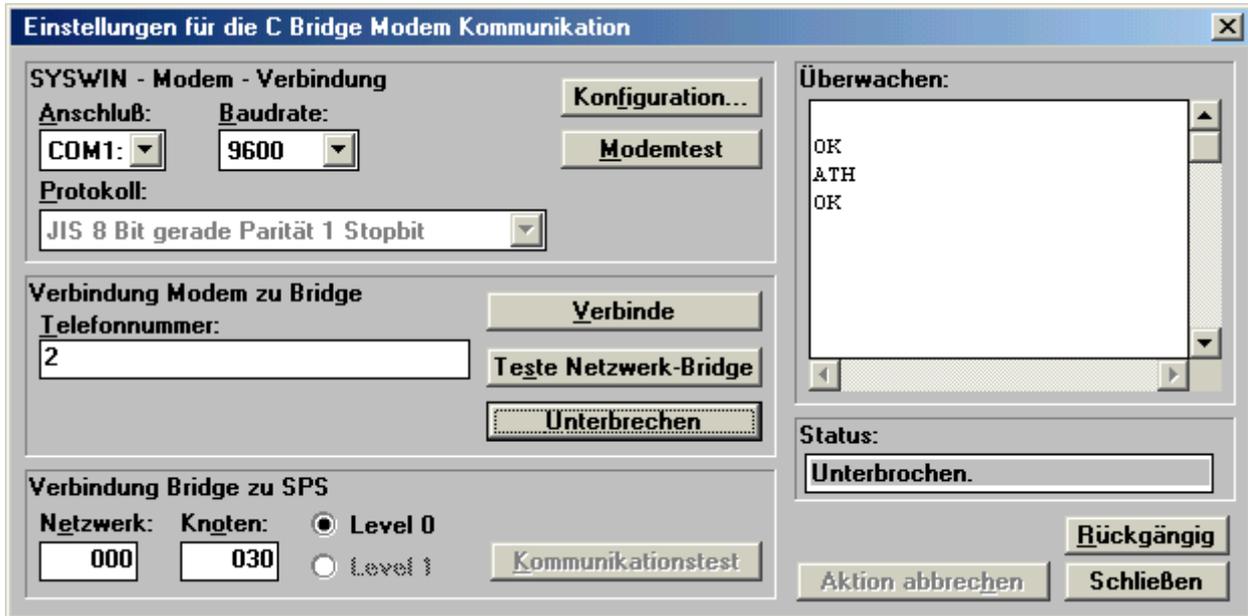


Bild 09 Unterbrechen der Verbindung

Häufig gestellte Fragen

Warum verwenden Sie PC-seitig ein WE-MODEM-2 und kein normales Büromodem ?

Viele Büromodems unterstützen nur einen 10 Bit Datenrahmen. Das Gerät muss aber zwingend einen 11 Bit Datenrahmen und 8, e, 1 unterstützen. Eventuell ist dieses über die sogenannten S-Register einstellbar. Hier kann nur das Handbuch bzw. der Hersteller des Gerätes verbindlich Auskunft geben.

Ich habe das MODEM mit Hyperterminal eingestellt. Auf meinem Oszilloskop sehe ich aber eine Verbindung 8, n, 1. Wie ist das zu erklären ?

Vielen Programmen sind Parity- und Stoppbits egal. Das MODEM behält die letzte Einstellung des DTE, d.h. ein mittels Hyperterminal programmiertes MODEM sendet nach aus/einschalten und Verbindungsaufbau auch an das Endgerät (unsere SPS) das 8n1-Format.

Verhalten sich ein WE-MODEM V 1.00 genauso wie ein MODEM V1.10 ?

Grundsätzlich ja !

Ich versuche das MODEM mit Hyperterminal anzusprechen. Es reagiert nicht und ich erhalte keine Antwort. Woran liegt das ?

Der Init-String für Controller Link enthält ein ATQ1 und ein ATE0.

Revisionsverzeichnis

V 1.00 beta	03.02.2003	ursprüngliche Fassung
V 1.01	10.02.2003	geringfügige Änderungen